Bayerische Vermögen: Ein Jahr Max Otte Vermögensbildungsfonds

Seit einem Jahr berät Professor Max Otte die Bayerische Vermögen zum Max Otte Vermögensbildungsfonds AMI (WKN A1J3AM), der eine bessere Entwicklung als der MSCI World aufweist.

(Mynewsdesk) Dieser Erfolg ist kein Zufall. Professor Max Otte macht das, was seiner Ansicht nach am Kapitalmarkt langfristig am besten funktioniert: Valueinvesting ? eine fundamentale Aktienauswahl, Investitionen nur in unterbewertete Unternehmen und der Verzicht auf Markettiming. Gemäß seiner langfristigen Anlagephilosophie verzichtet Otte normalerweise auf Finanzderivate und Zertifikate und setzt stattdessen auf das Reinheitsgebot der Geldanlage: Aktien, Zinspapiere und Gold.

?Wir freuen uns, dass wir zusammen mit Professor Max Otte eine wissenschaftlich erprobte Strategie für den Privatanleger erwerbbar machen können?, betont Gottfried Urban, Vorstand der Bayerischen Vermögen in Traunstein (www.bv-vermoegen.de). ?Max Otte ist einer der wenigen Wissenschaftler, der sich nicht nur zu den Märkten äußert, sondern auch Verantwortung für Anlegergeld übernimmt?, so Urban weiter.

Der Max Otte Vermögensbildungsfonds ist speziell auf die Bedürfnisse privater Anleger zugeschnitten. Er ist sparplanfähig und durch die automatische Wiederanlage von Ausschüttungen (Thesaurierung) überaus anlegerfreundlich. Diese Wiederanlage von Kleinstbeträgen ist bei ausschüttenden Fonds für die Anleger teuer. Da der Fonds in Deutschland aufgelegt wurde, wird die fällige Kapitalertragssteuer bequem durch die deutsche Kapitalverwaltungsgesellschaft abgeführt. Bei ausländischen thesaurierenden Fonds kann die steuerliche Behandlung für den Privatanleger bei einer längeren Haltedauer dagegen kompliziert werden. Damit ist der Max Otte Vermögensbildungsfonds bestens für den langfristigen Vermögensaufbau geeignet.

Durch die Zusammenarbeit mit Max Otte beweist die Bayerische Vermögen AG einmal mehr, dass sie sich in den letzten 15 Jahren bei der Auswahl von guten Investmentfonds einen guten Namen gemacht hat. ?In der Beurteilung der Fähigkeiten eines Fondsmanagers besteht die Kunst darin, Glück und Können zu identifizieren?, erläutert Urban das Erfolgsrezept.

Als Dienstleister übernimmt die Bayerische Vermögen für den Fonds die konzeptionelle Gestaltung und die gesamte Infrastruktur wie Vertrieb, Marketing und die Betreuung der Finanzdienstleister. Damit können sich Prof. Max Otte und sein Team voll auf die Unternehmensanalyse und die Betreuung des Fonds konzentrieren.

Mit ihrer Fondsplattform bietet die Bayerische Vermögen innovativen Fondskonzepten eine Heimat. Die Dienstleistungen bietet die Bayerische Vermögen sowohl für Publikumsfonds als auch für Spezialfonds an, unabhängig davon, ob bereits eine Master-KAG Struktur installiert ist oder ob dies das erste Spezialfondsprojekt des Kunden darstellt. ?Insbesondere für kleine aber feine und zugleich hoch spezialisierte Einheiten, die eine Plattform für ihren Investmentansatz suchen, sind wir ein geeigneter Ansprechpartner?, betont Gottfried Urban. Der Max Otte Vermögensbildungsfonds AMI ist ein ideales Beispiel für das Funktionieren einer solchen arbeitsteiligen Partnerschaft.

Zusatz: Interview mit Gottfried Urban zur Zusammenarbeit

Die Bayerische Vermögen hat sich in den letzten 15 Jahren bei der Auswahl von guten Investmentfonds einen guten Namen gemacht. Wie sind Sie auf Professor Max Otte gestoßen?

Urban: In der Fondsanalyse ist mir vor Jahren ein Investmentfonds besonders aufgefallen. Der PI Global Value hatte im März 2011 drei Jahre Historie hinter sich. Über 50 Prozent Mehrwert zum Weltaktienindex waren beachtlich und das bei gleicher Schwankung. Als ich dann weitere Hintergrundinformationen besorgte, lernte ich die Systematik von Prof. Max Otte als Verantwortlichen besser kennen.

Was hat Sie an der Anlagestrategie Professor Ottes überzeugt?

Urban: Der Erfolg war kein Zufallstreffer. Prof. Otte macht das, was am Kapitalmarkt langfristig immer noch am besten funktioniert: eine fundamentale Aktienauswahl, Investitionen in unterbewertete Unternehmen und kein Markettiming. Für mich war klar, dass die Strategie des Fonds auch künftig vom Kapitalmarkt belohnt wird.

Was zeichnet Herrn Otte aus?

Urban: Mich beeindruckte, dass ein Wissenschaftler Verantwortung für Anlegergeld übernimmt. Die meisten Wissenschaftler hätten nie den Mut dazu. Mir gefiel auch die Artund Weise wie er konsequent das Valueinvesting quasi als einen Bildungsauftrag für deutsche Anleger sieht. Keine Modethemen der Finanzindustrie, nur Fakten, Fakten und nochmals Fakten. Seine Ansicht zu Finanzderivaten und Zertifikaten war klar, das Reinheitsgebot für die Geldanlage lässt nur Aktien, Zinspapiere und Gold zu. Eine mutige und gegen die Finanzindustrie gerichtete Aussage.

Anfang 2013 besiegelten Sie dann die Auflegung eines Mischfonds bei der Investmentgesellschaft Ampega. Gab es dabei viele Diskussionen?

Urban: In der Ausgestaltung waren wir uns einig: Es muss ein Produkt zugeschnitten für den Privatanleger sein. Sparplanfähig und anlegerfreundlich. Für den Vermögensaufbau bestens geeignet ist ein deutscher thesaurierender Investmentfonds. Die Steuer wird bequem durch die deutsche Kapitalanlagegesellschaft abgeführt. Sie ist die kostengünstigste Variante der Wiederanlage.

Was ist die Aufgabe der Bayerischen Vermögen?

Urban: Wir kümmern uns um die gesamte Infrastruktur. Wir koordinieren Vertriebsaktivitäten, erstellen Marketingunterlagen und betreuen Finanzdienstleister, die den Otte Fonds vertreiben. Prof. Max Otte und sein Team können sich voll auf die Unternehmensanalyse und die Betreuung des Fonds konzentrieren.

Macht die Bayerische Vermögen das auch für andere Fonds?

Urban: Wir bieten seit etwa zwei Jahren maßgeschneiderte Infrastrukturlösungen für Fonds an. Mit unserer Fondsplattform finden innovative Fondskonzepte eine Heimat. Diese Dienstleistung bieten wir sowohl für Publikumsfonds als auch für Spezialfonds an, unabhängig davon, ob bereits eine Master-KAG Struktur installiert ist oder ob dies das erste Spezialfondsprojekt des Kunden darstellt. Insbesondere für kleine aber feine und zugleich hoch spezialisierte Einheiten, die eine Plattform für ihren Investmentansatz suchen, sind wir ein geeigneter Ansprechpartner. Der Max Otte Vermögensbildungsfonds AMI ist ein ideales Beispiel für das Funktionieren einer arbeitsteiligen Partnerschaft.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
http://shortpr.com/55phfi

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.de/wirtschaft/bayerische-vermoegen-ein-jahr-max-otte-vermoegensbildungsfonds-62675

Pressekontakt

Bayerische Vermögen AG

Herr Gottfried Urban
Gewerbepark Kaserne 5
83278 Traunstein

g.urban@bv-vermoegen.de

Firmenkontakt

Bayerische Vermögen AG

Herr Gottfried Urban
Gewerbepark Kaserne 5
83278 Traunstein

bv-vermoegen.de
g.urban@bv-vermoegen.de

Die Bayerische Vermögen AG ist seit 1998 eine der führenden unabhängigen Vermögensverwaltungen in Bayern und in Deutschland. Im Zentrum unserer Arbeit steht die Betreuung und Verwaltung privater und institutioneller Vermögen.

Aktuell betreuen 61 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an 15 Standorten über 1,2 Mrd. Euro. Die Bayerische Vermögen AG hat bayerische Wurzeln, welche sowohl unser Selbstverständnis als auch unser Denken und Handeln im Umgang mit unseren Aktionären, Kunden und Partnern prägen. Typische Attribute wie Bodenständigkeit, Solidität und Zuverlässigkeit auf der einen sowie Weltoffenheit und Innovation auf der anderen Seite stehen für das Wertesystem der Bayerischen Vermögen AG. Jeder Einzelne in unserem Unternehmen lebt diese Werte seit nunmehr 15 Jahren nach innen und außen.